

STIMMUNG / Ein buntes Stellchen in herzlicher Atmosphäre mit Märchenzelt und Jahrmärkten. Der gute Zweck, nämlich die Renovierung der Pfarrkirche St. Jakob, führt Jung und Alt zusammen.

SEITE 24



SONDIERUNGSGESPRÄCH / Zur Durchführung eines neuen Festes im Stadtzentrum soll nach den Sommerferien ein gemeinnütziger Verein gegründet werden. Zuvor sind noch Ideen gefragt.

SEITE 2



KEINE LAI Aerobic bis: enprogram les dabei. W den einen o ergattern.



Freuen sich über eine Spende der Nikoläuse der Gersthofer Kolpingfamilie: (von links) Christian Scherer (Frère-Roger-Kinderzentrum), Gerd Denkelt-Wagner (Verein Sicherer Leben), der Organisator der Nikolausaktion, Reinhold Dempp, Simone Gebhard (Marianheim) und Barbara Lamprecht für die Haiti-Kinderhilfe.

Foto: Siegfried P. Rupprecht

Das macht glücklich

ENGAGEMENT / Kolpingfamilie spendet 6500 Euro für soziale Zwecke und benachteiligte Menschen.

Siegfried P. Rupprecht

Gersthofer. „Unsere Nikolausaktion hat Tradition“, betonte Reinhold Dempp bei der Scheckübergabe im Marianheim Batschenegg in Ustersbach (Landkreis Augsburg). Seit zwei Jahrzehnten leitet er die Nikolausaktion der Gersthofer Kolpingfamilie, die in der Adventszeit in fünf Gruppen, jeweils mit Nikolaus, Knecht Ruprecht und Fahner, zu den Kindern unterwegs war. Mit der Scheckübergabe fand die Aktion nun ihren Saisonabschluss. „Ober-Nikolaus“ Dempp hatte allen Grund zum

Strahlen. Im Gepäck hatte er Schecks in einer Gesamthöhe von 6500 Euro. Klar, dass die Empfänger über den Geldsegen mehr als nur erfreut waren. Jeweils 4000 Euro gingen an das Marianheim und an den Opferschutzverein Sicherer Leben. 2100 Euro erhielten die Haiti-Kinderhilfe und 400 Euro das Frère-Roger-Kinderzentrum. Einrichtungen, bei denen jede Spende willkommen sei, wie es Dempp formulierte.

Das Marianheim bietet Säuglingen, Kindern und Jugendlichen, die aus...

Fortsetzung auf Seite 2

Gersthofener Stadtzeitung 28.07.2010



Freuen sich über eine Spende der Nikolausfamilie der Gersthofener Kolpingfamilie: (von links) Christian Scherer (Frère-Roger-Kinderzentrum), Cerdí Denkel-Wagner (Verein Sicheres Leben), der Organisator der Nikolausaktion, Reinhold Dempf, Simone Gebhard (Marienheim) und Barbara Lamprecht für die Haiti-Kinderhilfe.

Foto: Siegfried P. Rupprecht

Das macht glücklich

ENGAGEMENT / Kolpingfamilie spendet 6500 Euro für soziale Zwecke und benachteiligte Menschen.

Siegfried P. Rupprecht

Gersthofen. „Unsere Nikolausaktion hat Tradition“, betonte Reinhold Dempf bei der Scheckübergabe im Marienheim Barchenegg in Ustersbach (Landkreis Augsburg). Seit zwei Jahrzehnten leitet er die Nikolausaktion der Gersthofener Kolpingfamilie, die in der Adventszeit in fünf Gruppen, jeweils mit Nikolaus, Knecht Ruprecht und Fährer, zu den Kindern unterwegs war. Mit der Scheckübergabe fand die Aktion nun ihren Saisonabschluss. „Ober-Nikolaus“ Dempf hatte allen Grund zum

Strahlen. Im Gepäck hatte er Schecks in einer Gesamthöhe von 6500 Euro. Klar, dass die Empfänger über den Geldsegen mehr als nur erfreut waren. Jeweils 4000 Euro gingen an das Marienheim und an den Opferschutzverein Sicheres Leben. 2100 Euro erhielten die Haiti-Kinderhilfe und 400 Euro das Frère-Roger-Kinderzentrum. Einrichtungen, bei denen jede Spende willkommen sei, wie es Dempf formulierte.

Das Marienheim bietet Säuglingen, Kindern und Jugendlichen, die aus ...

Fortsetzung auf Seite 2

Das macht glücklich

ENGAGEMENT / Fortsetzung von Seite 1

... verschiedenen Gründen nicht zu Hause leben können, die für ihre Weiterentwicklung entsprechende Förderung und Pflege brauchen oder die selbst oder die Eltern sich in Krisensituationen befinden, ein Domizil. Die Einrichtung will, so Gruppenleiterin Simone Gebhard, die Spende für die Errichtung einer Schaukel verwenden.

Der Gersthofer Verein Sicheres Leben hat sich zum Ziel gesetzt, der zunehmenden Gewalt und Kriminalität in der Gesellschaft entgegenzuwirken. Sein besonderes Augenmerk gilt dabei dem Schutz der Kinder und Jugendlichen in allen Lebensbereichen bis hinein in die Familien. Die Haiti-Kinderhilfe unterstützt Waisenhäuser, finanziert medizinische und humanitäre Projekte. Der Verein organisiert zudem einzelne Hilfsaktionen bei akuter Not und vermittelt Schulpatenschaften.

Das Augsburger Frère-Roger-Kinderzentrum bietet zahlreiche Hilfen, damit Kinder und Jugendliche nicht von der Gesellschaft abgehängt werden. Dazu zählen stationäre, teilstationäre und ambulante Angebote im heilpädagogischen und therapeutischen Heim und eine Schule zur Erziehungshilfe. Weiter ist Autismus ein Spezialisierungsgebiet der Einrichtung.

Die Idee der Nikolausaktion in Gersthofen geht auf die 1950er Jahre zurück. Sie stammte von Alfred Steiner und Ernst Kirchgessner. Ihr Ziel war, Kindern von Mitgliedern der Kolpingfamilie den Nikolausbesuch zu ermöglichen. Seit 1989 leitet Dempf die Aktion. „Wir besuchen jährlich rund 1000 Kinder im Rahmen der Hausbesuche, in Kindergärten, Schulen sowie Vereins- und Betriebsweihnachtsfeiern“, plauderte Dampf aus dem Nähkästchen. Auch heute sei der Besuch wie in den Gründungszeiten kostenlos. „Spenden werden natürlich gerne entgegen genommen.“ Alle Erlöse führt die Kolpingfamilie sozialen Zwecken, ausschließlich für Kinder, zu. Dafür gebe es sogar ein spezielles Motto der Kolping-Nikoläuse: „Von Kindern für Kinder“, verdeutlichte Dempf.

Der Organisator machte aber auch noch auf ein zweites Ziel der Nikolausaktion aufmerksam. „Wir wollen damit die bayerische Tradition von Bischof Nikolaus und Knecht Ruprecht pflegen und fortführen“, bekannte er. Bis zum Nikolausabend ist es zwar zeitlich noch etwas hin, doch bereits jetzt nehmen die Nikoläuse der Kolpingfamilie wieder Termine unter der Telefonnummer 0821/49 43 99 (ab 17 Uhr) entgegen.

IMPRESSUM

Stadtzeitung Werbeverlag und Reisebüro GmbH & Co. KG
Konrad-Adenauer-Allee 9-11 · 86150 Augsburg

Geschäftsführung Thomas Sixta, Dr. Paul Müller
Anzeigenleitung Dr. Paul Müller
Redaktionsleitung Agnes Baumgartner
Druck Mayer & Söhne GmbH, Aichach
Gesamtauflage 263.248



Augsburg, Stadtbü
überregionale The
Gebietsredaktion:
Agnes Baumgartner
E-mail: abaumgartn
Katharina Pfeilstett
E-mail: kpfeilstett
Annette Liebmann:
E-mail: aliebmann@
Markus Höck: © Of
E-mail: mhoeck@sta